

Umweltschutzamt

Ausschuss für Umwelt und Verkehr
Öffentlich14.07.2015
TO Nr. 3

Integriertes Klimaschutzkonzept; Energiepolitisches Arbeitsprogramm (EPAP) und Zertifizierung mit dem European Energy Award (eea)

I. Beschlussantrag

1. Der Ist-Stand des eea wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Landkreis Göppingen beschließt das beiliegende Energiepolitische Arbeitsprogramm. In diesem sind u.a. konkrete Maßnahmen, Prioritäten, Umsetzungszeiträume und voraussichtliche Budgets festgehalten.
Die Umsetzung der Einzelmaßnahmen gemäß der Anlage soll vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanung 2016 ff erfolgen.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

2.1 European Energy Award

Der eea ist ein europaweites Planungs- und Kontrollinstrument zur umsetzungsorientierten Klimaschutzpolitik von Gemeinden und Landkreisen. Der eea bietet:

- Prozessorientierte Energiepolitik
- Ressortübergreifende Zusammenarbeit
- Steuerung über Kennwerte
- Regelmäßige Erfolgskontrolle
- Berichtswesen/Dokumentation
- Vergleich zu anderen Landkreisen.

2.2 Ablauf des eea-Prozesses

Wesentliche Bausteine des eea-Prozesses sind regelmäßige Arbeitsprogramme und eine jährliche Berichterstattung auf Basis interner Audits. Das Kernstück des eea ist der Maßnahmenkatalog, welcher die Grundlage für die Ist-Analyse darstellt. Der Maßnahmenkatalog beschreibt mögliche Handlungsfelder und dient sowohl als Bewertungs- wie auch als Planungsgrundlage. Der Maßnahmenkatalog berücksichtigt die Handlungsfelder Raumordnung und Entwicklungsplanung, kommunale Gebäude und Anlagen, Versorgung und Entsorgung, Mobilität, interne Organisation sowie Kommunikation und Kooperation.

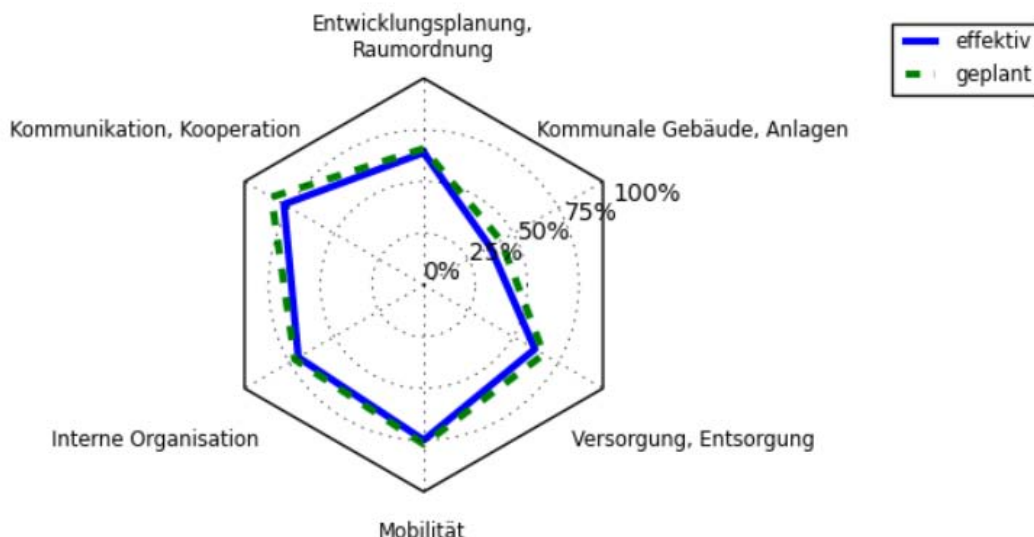
Ergebnis der Ist-Analyse ist ein Stärken-Schwächen-Profil. Mit der Bewertung der Maßnahmen durch einen externen Auditor kann der Landkreis eine Zertifizierung erlangen. Bei Erfüllung von 50 Prozent der erforderlichen Punktzahl erfolgt die Verleihung des European Energy Awards, bei 75 Prozent die Verleihung des European Energy Awards Gold durch den Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.

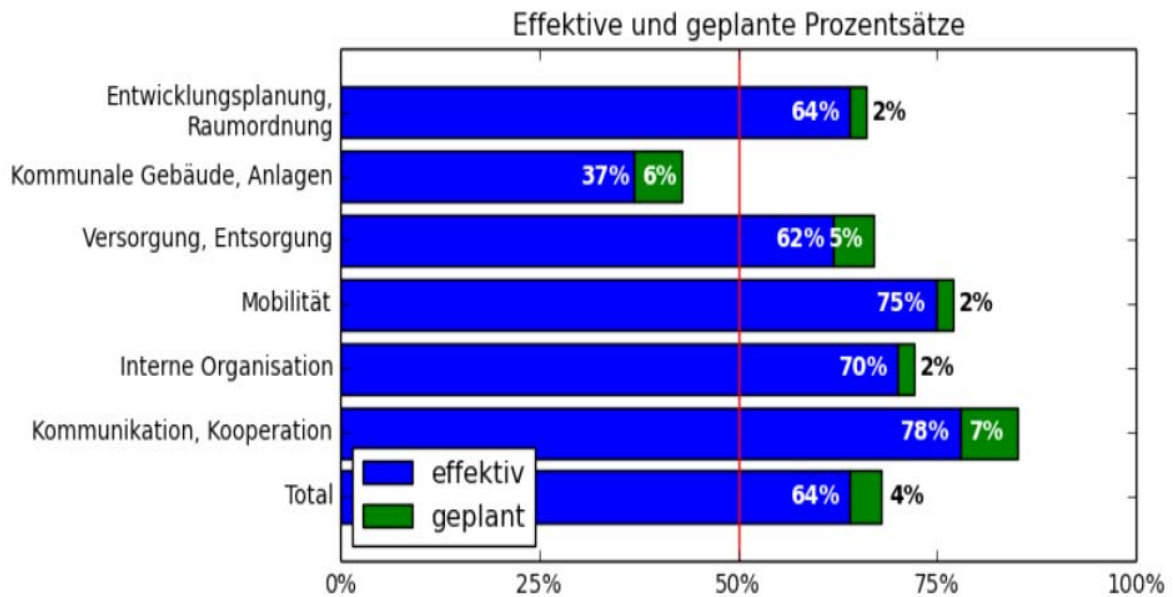
2.3 Ist-Stand des eea im Landkreis Göppingen

Zur Ermittlung des Ist-Standes hat das Energieteam des Landkreises Göppingen eine umfassende Bestandsaufnahme der bisherigen energie- und klimaschutzpolitischen Aktivitäten des Landkreises durchgeführt. Das Energieteam besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der verschiedenen Fachbereiche der Verwaltung (siehe Tabelle) und des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft sowie der Energieteamleiterin (Frau Cathleen Forst, Geschäftsstelle Klimaschutz).

Energieteam	
Kreishochbauamt	Abfallwirtschaftsbetrieb
Hauptamt	Amt für Finanzen und Beteiligung
Bauamt	Amt für Schulen, Straßen und Gebäudemanagement
Umweltschutzamt	Energieagentur Landkreis Göppingen
Forstamt	Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur
Landwirtschaftsamt	Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation

Die Analyse und interne Bewertung durch den eea-Berater (Herrn Timm Engelhardt, Geschäftsführer der Energieagentur) hat gezeigt, dass der Landkreis auf Anhieb ein gutes Ergebnis von 64 Prozent erzielt (siehe Spinnendiagramm und Balkengrafik). Somit kann sich der Landkreis bereits im Herbst einem externen Audit unterziehen, um mit dem European Energy Award (eea) ausgezeichnet zu werden.





2.4 Energiepolitisches Arbeitsprogramm (EPAP)

Neben der Ist-Analyse wurden in Arbeitsgruppensitzungen und Einzelgesprächen mit Energiemitarbeitern erste Maßnahmen für das EPAP erörtert. Diese und weitere Vorschläge hat das Energieteam gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Kreistagsfraktionen in einem Workshop am 28. April 2015 diskutiert und in einen Zeitrahmen gefasst. Die Ergebnisse des Workshops bilden das EPAP, welches eine Planungsgrundlage für die beständige Implementierung energie- und klimapolitischer Zielsetzungen in die Verwaltung und darüber hinaus bietet.

Das EPAP umfasst im Wesentlichen Maßnahmen, die bereits im Klimaschutzpaket für die Jahre 2014 bis 2016 veranschlagt wurden (Vgl. Haushaltsplan 2015, S. 90). Durch die Integration der Maßnahmen des Klimaschutzpaketes in das EPAP soll eine umfassende Übersicht der vielfältigen, den Klimaschutz beeinflussenden Maßnahmen gewährleistet werden. Des Weiteren richten sich die Maßnahmen im EPAP überwiegend nach den Maßnahmenempfehlungen des Integrierten Klimaschutzkonzeptes. Die Zuordnung zu der jeweiligen Maßnahmennummer aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept ist in der ersten Spalte des EPAP ausgewiesen.

2.5 Voraussetzungen für die externe Auditierung und Auszeichnung mit dem eea

Neben dem Erreichen einer Gesamtbewertung von mindestens 50 Prozent der erforderlichen Punkte, muss der Landkreis noch zwei weitere Voraussetzungen erfüllen, um zertifiziert und ausgezeichnet zu werden. Zu diesen Voraussetzungen zählt laut der Bundesgeschäftsstelle European Energy Award:

1. Die Kenntnisnahme des Ausschusses für Umwelt- und Verkehr über den aktuellen Ist-Stand des eea-Projektes.
2. Ein Beschluss des Energiepolitischen Arbeitsprogramms (inklusive konkreten Maßnahmen, Zuständigkeiten, Prioritäten, Umsetzungszeiträumen und Budgets) sowie die Absicht zur Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel zur Umsetzung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms.

III. Handlungsalternativen

3.1 Nullvariante

Verzicht auf die Auszeichnung mit dem European Energy Award. Zu beachten ist, dass sich der Landkreis innerhalb von drei Jahren einer externen Zertifizierung unterziehen muss, da ansonsten die vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg bereitgestellten Fördermittel in Höhe von 10.000 Euro zurück gefordert werden.

3.2 European Energy Award Gold

Eine unmittelbare Auszeichnung mit dem European Energy Award Gold ist derzeit nicht möglich. Hierfür müssen 75 Prozent der erforderlichen Punkte erreicht werden. Neben personellem und finanziellem Aufwand können die verbleibenden Punkte vielmals nur durch eine langfristige Aktivierung der verbleibenden Potenziale erworben werden. Insofern sollte die Auszeichnung mit dem eea Gold als langfristiges Ziel vorgemerkt werden.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Die für das Energiepolitische Arbeitsprogramm voraussichtlich für die Haushalte 2016 ff. zu veranschlagenden Finanzmittel sind der Anlage zur Beratungsunterlage zu entnehmen. Im Wesentlichen entfallen die Finanzmittel auf laufende Maßnahmen aus dem Klimaschutzpaket von 2013 (siehe UVA 2013/41) sowie die Steigerung der energetischen Nutzung von Bioabfällen.

Die Umsetzung der Einzelmaßnahmen gemäß Anlage soll vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanung 2016 ff. sowie in Abstimmung mit dem Finanzkonzept 2020+ erfolgen.

Die Kosten für die Zertifizierung durch den externen Auditor belaufen sich auf ca. 2.100 Euro und sind im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2015 bewilligt worden.

Für Landkreise, die sich am eea beteiligen, erhöht sich im kommunalen CO₂-Minderungsprogramm der maximale Fördersatz für investive Maßnahmen um fünf Prozent. Hierzu zählen beispielsweise die energetische Sanierung oder der Einsatz regenerativer Energien in bestehenden kommunalen Einrichtungen.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Klimasituation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Energienutzung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Identifikation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenwirkung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

VI. Internetfreigabe

Freigegeben für die Veröffentlichung im Internet.

Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Göppingen

Zeitraum: 2015 - 2020

Prioritäten: 1 - hohe Priorität (Umsetzung 2015/2016), 2 - mittlere Priorität (Umsetzung 2016-2018), 3 - niedrige Priorität (Umsetzung 2018+)

Maßnahm enr. Im IKK	Maß- nahmen- nummer	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Umsetzungsstand	Vor- schlag Priorität	Zeitplanung		Zuständigkeit	Kosten in €		Beschluss erforderlich
					Beginn	Fertig- stellung		einmalig	voraussicht- lich jährlich ab 2016	
1. Entwicklungsplanung, Raumordnung										
	1.1.1	Aktualisierung des Zukunftsleitbildes: Klimaschutzziel 2050	Ziel bisher in IKK und Homepage	1	2015	2015	Fr. Forst	0,- €	0,- €	nein
Control- ling IKK	1.1.2	CO2-Bilanzierung	bisher Startbilanz	2	2016	2017	Fr. Forst	5.000 € (2016)	0,- €	vorhanden UVA/KT 2013/29
	1.1.4	Beschluss zur Erstellung einer kreisspezifischen Vulnerabilitätsanalyse, d.h. - Formulierung von Zielen und Entwicklung einer Strategie - kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen zur Umsetzung	aktuell Anhörung zum Entwurf der Anpassungsstrategie vom Land BW	2	2017	2018	Hr. Eberlein, Hr. Dieterich, Hr. Geisel	0,- €	0,- €	ja
M26	1.3.1	Machbarkeitsstudie Photovoltaik-Freiflächenpotenziale zur Aktivierung der Solarpotenziale an Verkehrsstrassen	angedacht	1	2015	2016	Hr. Engelhardt, Fr. Forst	27.500 € (2016)	0,- €	ja
M17	1.4.2	Interkommunale Schulungen der Verwaltungen , bspw. der Kämmerereien oder Bauämter hinsichtlich gesetzlicher Vorgaben, Fördermittelbeantragung etc.	angedacht	1	2016	kontinuier- lich	Hr. Engelhardt, Fr. Forst	0,- €	7.500 €	ja
2. Kommunale Gebäude, Anlagen										
M15	2.1.1	Beschluss, bei Neubauten und Sanierungsvorhaben den Einsatz erneuerbarer Energien (Strom, Wärme) planerisch über die Vorgaben des EEWärmeG, EWärmeG hinaus mit Alternativen zu prüfen	Prüfung wird bereits durchgeführt	1	2015	2016	Hr. Mittner, Hr. Bundschuh	0,- €	0,- €	ja
M16	2.1.3	Fortführung kreiseigenes Energiemanagement	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	kontinuier- lich	Hr. Bundschuh	0,- €	20.000 €	ja
M15	2.1.5	Auditierung des Neubaus Landratsamt 2015+ mit DGNB-Zertifizierung (Zertifizierungssystem für nachhaltiges Bauen)	Ausschreibung erfolgt, Beschluss muss noch gefasst werden	3	2015	2019	Hr. Mittner	0,- €	25.000 € (2016- 2019)	ja
M15, M26	2.2.1	Heizungstausch und Pellet-Einsatz im Lehrsägewerk Bartenbach	konzeptionelle und planerische Arbeiten begonnen, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	2015	Hr. Bundschuh	200.000 € (2015)	0,- €	vorhanden HH- Beschluss 30.01.2015
M15, M26	2.2.2	Beschluss, dass der Landkreis seine (Dach-)Flächen für Photovoltaik-Anlagen zur Verfügung stellt, wenn wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll	Prüfung wird bereits durchgeführt	1	2015	2016	Hr. Bundschuh, Hr. Mittner	0,- €	0,- €	ja
M16	2.2.2	Ökostrombezug	in der Ausschreibung, Bezug ab 2016	1	2015	2016	Hr. Bundschuh	0,- €	N.N.	nein

Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Göppingen

Zeitraum: 2015 - 2020

Prioritäten: 1 - hohe Priorität (Umsetzung 2015/2016), 2 - mittlere Priorität (Umsetzung 2016-2018), 3 - niedrige Priorität (Umsetzung 2018+)

Maßnahm enr. Im IKK	Maß- nahmen- nummer	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Umsetzungsstand	Vor- schlag Priorität	Zeitplanung		Zuständigkeit	Kosten in €		Beschluss erforderlich
					Beginn	Fertig- stellung		einmalig	voraussicht- lich jährlich ab 2016	
M26	2.2.2	Beschluss zum Ausbau der PV-Kapazitäten auf mind. 150 KWp , wenn ein geeignetes Dach gefunden wird	derzeit 144 kWp	1	2015	2016	Hr. Bundschuh, Hr. Mittner	0,- €	0,- €	ja
3. Ver- und Entsorgung										
M34, M37	3.6.2	Steigerung der energetischen Nutzung von Bioabfällen gegenüber der Kompostierung (Kostenzuordnung im Wirtschaftsplan des AWB)	Einführung der Trennung von Bioabfällen bereits beschlossen, dadurch erhöhte energetische Nutzung (Vergärung)	1	2015	kontinuierlich	Hr. Stähle	786.000 € (Einführung 2015, halbjährige Sammlung und Verwertung) 958.000 € (Sammlung und Verwertung 2016)	1.140.000 € (Sammlung und Verwertung 2017)	vorhanden UVA 2013/59 UVA 2014/33 UVA/KT 2014/44
4. Mobilität										
M47	4.1.1	Information an die Arbeitnehmer, für Dienstfahrten vorrangig den ÖPNV und das Fahrrad zu benutzen	abgestimmt	1	2015	2015	Fr. Kreß	0,- €	0,- €	nein
M47	4.1.1	Erneuerung der Mitarbeiter-Mitfahrbörse im Intranet mit neuer CMS-Oberfläche	abgestimmt	1	2015	2016	Fr. Kreß, Fr. Engelfried	0,- €	0,- €	nein
M43	4.1.2	Vermerk , dass der Anteil alternativer Antriebe im Fuhrpark mittelfristig auf ca. 30% erhöht werden soll	in Umsetzung	1	2015	2015	Hr. Kröner	0,- €	0,- €	nein
	4.1.2	Jährliche Erfassung des Treibstoffverbrauchs je km und Reduzierung des Treibstoffverbrauchs	in Umsetzung	1	2015	kontinuierlich	Hr. Kröner	0,- €	0,- €	nein
M46	4.2.2	Beschluss , bei Ausbaumaßnahmen von Kreisstraßen gleichzeitig den Ausbau straßenbegleitender Radwege zu prüfen	abgestimmt, bereits gängige Praxis	1	2015	2016	Hr. Borgia	0,- €	0,- €	ja
M46	4.3.2	Fahrradfreundlicher Landkreis	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2011	kontinuierlich	Hr. Wienecke	0,- €	130.000 € (2012-2022)	vorhanden UVA 2011/29
	4.4.1	Echtzeitinformationen zum Bus-Fahrplan , Grundausstattung der Busse notwendig	in Umsetzung	1	2015	2016	Hr. Wienecke	200.000 € (2016)	0,- €	ja
M40	4.4.3	Entwicklung eines integrierten Nahverkehrsplans	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2013	kontinuierlich	Hr. Wienecke	50.000 € (2016)	0,- €	vorhanden UVA 2013/11

Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Göppingen

Zeitraum: 2015 - 2020

Prioritäten: 1 - hohe Priorität (Umsetzung 2015/2016), 2 - mittlere Priorität (Umsetzung 2016-2018), 3 - niedrige Priorität (Umsetzung 2018+)

Maßnahm ennr. Im IKK	Maß- nahmen- nummer	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Umsetzungsstand	Vor- schlag Priorität	Zeitplanung		Zuständigkeit	Kosten in €		Beschluss erforderlich
					Beginn	Fertig- stellung		einmalig	voraussicht- lich jährlich ab 2016	
M41	4.4.3	Tarifintegration in Nachbarverbünde	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2013	kontinuierlich	Hr. Wienecke	0,- €	1.175.000 (2016-2018)	vorhanden KT 2013/8
M46, M52	4.4.3	Radwanderbus , Fahrradmitnahmemöglichkeiten in Bussen "Radwanderbus" (Fahrradanhänger) zusammen mit dem LK Esslingen	in Umsetzung	1	2015	2017	Hr. Wienecke	33.500 € (2015), 52.500 € (2016, 2017)	0,- €	vorhanden UVA 2015/22
M5, M7	4.4.3	Unterstützung von Mitfahrssystemen (Verlinkung zu Mitfahrportalen auf Homepage)	abgestimmt	1	2015	2015	Hr. Wienecke	0,- €	0,- €	nein
M40, M41	4.5.1	Fahrplan für Handys , über die elektronische Fahrplanauskunft BW im Rahmen des Förderprogramms zur Erstellung von Echtzeitinformationen	in Umsetzung	1	2016	kontinuierlich	Hr. Wienecke	0,- €	0,- €	nein
M7, M40, M41	4.5.1	Schnupperkurs ÖPNV-Nutzung zur Bedienbarkeit von Fahrkartenautomaten, Online Buchungen, Kombitickets, Nutzung von Rufbussen usw.	angedacht	2	2016	kontinuierlich	Fr. Forst	0,- €	1.000 €	nein
5. Interne Organisation										
M1		Fortführung der Energieagentur (anteiliger Zuschuss des Landkreises)	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2016	kontinuierlich	Hr. Haas	0,- €	62.500 € (2016 ff.)	vorhanden UVA 2013/41
M2	5.2.2	Teilnahme am eea, Beschluss Energiepolitisches Arbeitsprogramm und externes Audit	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	2015	Fr. Forst	0,- €	14.000 €	vorhanden UVA 2014/11
M17	5.2.3	Verstetigung Inhouseseminare zur Energieeffizienz Wärme, Strom, Wasser	in Umsetzung	1	2015	kontinuierlich	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	0,- €	1.500 €	ja
M17	5.2.3	Verstetigung Spritsparfahrkurse für die Mitarbeiter im Landratsamt	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	kontinuierlich	Fr. Forst	0,- €	120 €	vorhanden 2013/41
M17	5.2.3	Schulungen der Bauämter im Landratsamt und in den Kommunen hinsichtlich gesetzl. Anforderungen, Fördermitteln, Erfüllungsoptionen etc.	angedacht	1	2016	kontinuierlich	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	0,- €	7.500 €	ja
M15	5.2.4	Konsequente Beschaffung energieeffizienter Beleuchtung , auch in der dezentralen Beschaffung bspw. an Schulen	wird bereits in der zentralen Beschaffung durchgeführt	1	2015	kontinuierlich	Hr. Bundschuh	0,- €	0,- €	nein
6. Kommunikation, Kooperation										

Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Göppingen

Zeitraum: 2015 - 2020

Prioritäten: 1 - hohe Priorität (Umsetzung 2015/2016), 2 - mittlere Priorität (Umsetzung 2016-2018), 3 - niedrige Priorität (Umsetzung 2018+)

Maßnahm enr. Im IKK	Maß- nahmen- nummer	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Umsetzungsstand	Vor- schlag Priorität	Zeitplanung		Zuständigkeit	Kosten in €		Beschluss erforderlich
					Beginn	Fertig- stellung		einmalig	voraussicht- lich jährlich ab 2016	
M7	6.1.1	Ausarbeitung, Anpassung und Umsetzung der Kommunikationsstrategie im Klimaschutz	Konzept 2015 zur Kenntnis genommen, siehe UVA 2015/10	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	0,- €	15.000 €	ja
M6	6.1.2	Verstetigung und Steigerung der Präsenz der Klimaschutzstrategie und Dachmarke , z.B. durch Platzierung der Dachmarke auf Briefkopf, Werbematerialien usw.	angedacht, z.B. mit Darstellung der Klimaschutz- Dachmarke auf Elektroautos	1	2015	2016	Fr. Forst	5.000 € (2016)	0,- €	ja
M7		Bekanntmachung Klimaschutzaktivitäten , z.B. Wanderausstellung	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2016	2016	Fr. Forst	5.000 € (2016)	0,- €	vorhanden 2013/41
M7		Forum Haus und Energie , öffentliche Seminare und Rundführungen	angedacht	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	7.500 € (2015, 2016)	0,- €	ja
M24		Energiesparhaus-Auszeichnung , Wettbewerb zur Bekanntmachung von Best-Practice Effizienzhäusern	in Vorbereitung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013- 2016 enthalten	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst	0,- €	4.000 €	vorhanden 2013/41
M7		Tag des Handwerks und der Energie	bereits gängige Praxis	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	0,- €	750 €	ja
M3		Verstetigung des Klimaschutzbeirats	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst	0,- €	500 €	vorhanden 2013/41
M5		Klimaschutz und Energie Homepage	in Vorbereitung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013- 2016 enthalten	1	2015	2016	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	11.500 € (2016)	0,- €	vorhanden 2013/41
M24	6.1.2	Exkursionen für Kommunalvertreter und Bürger , z.B. zu Best-Practice Nahwärmenetzen, erneuerbaren Energien	angedacht	2	2016	2018	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	0,- €	5.000 €	ja
	6.2.1	Umsetzung eines gemeinsamen Projekts mit der Kreisbau (Quartierskonzept)	angedacht	2	2016	2017	Hr. Engelhardt	0,- €	extern	nein
M17		Verstetigung kommunaler Hausmeisterschulungen	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	0,- €	5.000 €	vorhanden 2013/41
M14	6.2.1	Bewusstseinsbildung für Mieter der Kreisbau Göppingen	angedacht	2	2016	2017	Hr. Engelhardt	0,- €	extern	nein
M27	6.2.3	Schaffung Personalstelle zum beschleunigten Ausbau der Windkraft	in Umsetzung	1	2015	2017	Hr. Eberlein, Fr. Kreß	0,- €	63.000 € (2015- 2017)	vorhanden UVA/KT 2015/8

Energiepolitisches Arbeitsprogramm

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Göppingen

Zeitraum: 2015 - 2020

Prioritäten: 1 - hohe Priorität (Umsetzung 2015/2016), 2 - mittlere Priorität (Umsetzung 2016-2018), 3 - niedrige Priorität (Umsetzung 2018+)

Maßnahm enr. Im IKK	Maß- nahmen- nummer	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Umsetzungsstand	Vor- schlag Priorität	Zeitplanung		Zuständigkeit	Kosten in €		Beschluss erforderlich
					Beginn	Fertig- stellung		einmalig	voraussicht- lich jährlich ab 2016	
	6.2.3.	Verstetigung Geschäftsstelle Klimaschutz	in Umsetzung	1	2015	kontinuier- lich	Hr. Eberlein, Fr. Kreß	0,- €	35.000 € (2014- 2017)	vorhanden UVA/KT 2015/9
M50	6.3.1	Führung und Ausbau der Initiative Energieeffizienz in Unternehmen (iEnEff)	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst, Hr. Engelhardt	0,- €	15.000 €	vorhanden 2013/41
M50	6.3.1	Branchenspezifische Kampagne zur Steigerung der Energieeffizienz in Unternehmen durch die iEnEff	angedacht, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	3	2018	2020	Hr. Engelhardt	0,- €	extern	nein
M36	6.3.4	Aktualisierung der Energieholz-Potenzialanalyse 2015 , insb. zu öffentlichen Wäldern	abgestimmt	2	2017	2017	Hr. Geisel	20.000,- €	N.N.	ja
M9	6.3.4	Klimaschutzakademie für Kinder sowie Pflanzaktion gemeinsam mit der Initiative "Plant for the Planet"	in Umsetzung, Maßnahme im Klimaschutzpaket 2013-2016 enthalten	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst, Hr. Geisel	0,- €	5.000 €	ja
M23	6.4.2	Energieeinsparkampagne mit der NWZ und der Filstalwelle zur Steigerung der Bekanntheit der Energieagentur und Sensibilisierung der Bürger	in Umsetzung	1	2015	2015	Hr. Engelhardt, Fr. Forst	0,- €	extern	nein
M9	6.4.3	Erfolgskontrolle von Schulprojekten , z.B. CO2-Einsparungen der Plant for the Planet Akademie	angedacht	1	2015	kontinuier- lich	Fr. Forst	0,- €	0,- €	nein